

Vorarlberger Brandschutztag 2010

Dienstag, den 9. November 2010 im Kulturhaus in Dornbirn

INFORMATION

Nach dem großartigen Erfolg im Jahr 2007 verbunden mit der starken Nachfrage veranstaltet die Brandverhütungsstelle Vorarlberg erneut den Brandschutztag mit renommierten Vortragenden und professioneller Moderation. Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten Sie anhand der statistischen Analyse von Gebäudebränden mit Todesfolgen wertvolle Impulse zur Sensibilisierung für den Brandschutz, bekommen Informationen zu interessanten Brandfällen und erfahren Details über Brandeinwirkungen auf Menschen, strafrechtliche Aspekte von Brandereignissen sowie zum Brandschutz aus der Sicht von Verwaltungsbehörden. Außerdem werden Rauchabzugseinrichtungen sowie Druckbelüftungsanlagen in Treppenhäusern behandelt und Wirtschaftlichkeitsaspekte des Brandschutzes erörtert. Letztlich gibt es Erfahrungsberichte eines Brandschutzbeauftragten in Altenheimen sowie Überlegungen zur Fluchtwegproblematik von Personen mit Mobilitätseinschränkungen. Daneben besteht auch die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches mit Referenten und Tagungsteilnehmern. Nutzen Sie daher auch heuer wieder diese informative Tagung und melden Sie sich möglichst rasch an. Die Teilnahme lohnt sich jedenfalls! Unterhaltung wird auch durch den Programmpunkt "Überraschung" geboten.

ZIELGRUPPE

- Personen, die entsprechend TRVB O 117 „Betrieblicher Brandschutz - Ausbildung“ bereits als Brandschutzbeauftragte tätig sind und die zur Verlängerung der Gültigkeitsdauer ihres Brandschutzpasses den Besuch einer Fortbildungsveranstaltung nachweisen müssen
- Personen, die in Betrieben auch Aufgaben im vorbeugenden Brandschutz wahrnehmen, wie Brandschutzwarte und Sicherheitsfachkräfte
- Vertreter von Bau-, Gewerbe- und Feuerpolizeibehörden
- Architekten, Zivilingenieure und Baumeister

- MitarbeiterInnen von Feuerversicherungen
- Feuerwehr-Führungskräfte

THEMEN UND VORTRAGENDE

Durch die Tagung mit nachstehenden Themen führt die bekannte ORF-Journalistin des aktuellen Dienstes in Vorarlberg, Frau Mag. Christine Amon:

- **Gebäudebrände mit Todesfolgen - Statistische Analyse**

Dir. Ing. Dr. Kurt Giselbrecht,
Brandverhütungsstelle Vorarlberg

- **Lehren aus Brandfällen**

Ing. Sascha Unterkircher,
Brandverhütungsstelle Vorarlberg

- **Brandeinwirkungen auf Menschen**

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger
Dieter Morscher,
Krankenpflegeschule Feldkirch

- **Strafrechtliche Aspekte von Brandereignissen**

Staatsanwalt Dr. Manfred Bolter,
Staatsanwaltschaft Feldkirch

- **Brandschutz aus Sicht der Bau- und Gewerbebehörde**

Dr. Harald Krappinger,
Bezirkshauptmannschaft Bregenz

- **Rauchabzugseinrichtungen sowie Druckbelüftungsanlagen in Treppenhäusern**

Dipl.-Ing. Frank Peter,
brandRat ZT GmbH

- **Kann Brandschutz wirtschaftlich sein?**

Dipl.-Ing. Stefan Utiger,
Kantonale Feuerpolizei der
Gebäudeversicherung Zürich

- **Praktische Erfahrungsberichte eines Brandschutzbeauftragten in Altenheimen**

Günther Meschnig,
Benevit Sozialzentrum Weidach Bregenz

- **Fluchtwegproblematik von Personen mit Mobilitätseinschränkung**

Ing. Werner Köhldorfer,
Brandverhütungsstelle Vorarlberg



KURSORGANISATION

- **Termin:**

Dienstag, den 9. November 2010
von 8 Uhr 15 bis ca. 16 Uhr 30

- **Ort:**

Kulturhaus in Dornbirn, Rathausplatz 1 mit Parkierungsmöglichkeit in der Stadtgarage

- **Kosten:**

Die Teilnahmegebühr von 200,00 Euro schließt die Kosten für die Brandschutztagung, den mehrfarbigen Tagungsband, das Mittagsbuffet, Getränke und Imbisse während der Pausen sowie die Parkgebühr in der Stadtgarage ein.

Hinweis: Die Veranstaltungen der Brandverhütungsstelle unterliegen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen nicht der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer).

- **Anmeldung:**

Senden Sie die Anmeldung per Post, Fax oder mittels E-Mail (vorarlberg@brandverhuetzung.at) an uns. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine umgehende Anmeldung erforderlich, wobei die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt werden. Anschließend erhalten Sie von uns per E-Mail die Anmeldebestätigung sowie das Tagungsprogramm.

- **Hinweis für Brandschutzbeauftragte mit Brandschutzpass:**

Der zu Beginn der Veranstaltung beim Anmeldestand abzugebende Brandschutzpass kann nach erfolgter Eintragung ab der Nachmittagspause wieder abgeholt werden.

- **Zahlung:**

Die Tagungsgebühr ist nach Erhalt der Rechnung, die Ihnen Anfang September 2010 zugeschickt wird, an die Brandverhütungsstelle zu überweisen.

- **Stornierung:**

Für Anmeldungen, die nicht bis 7 Tage vor Tagungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Tagungsgebühr voll berechnet werden. Bei sonstigen Stornierungen wird eine Bearbeitungsgebühr von 18,00 Euro in Rechnung gestellt, wobei der Zeitpunkt des Einganges der schriftlichen Stornierung maßgebend ist. Wir akzeptieren jedoch gerne - ohne Zusatzkosten - einen Ersatzteilnehmer. Die Brandverhütungsstelle Vorarlberg als Veranstalter behält sich vor, die Brandschutztagung bei zu geringem Interesse abzusagen.

